
Stadt Hanau präsentiert sich auf der Kommunale in Nürnberg

*Hanau, 1. November 2017. **Gemeinsam mit den Betreibern der kommunalen Immobilienportale (KIP) der in Ober-Ramstadt ansässigen immovativ GmbH präsentierte sich die Stadt Hanau auf der Messe „Kommunale“ in Nürnberg. Erika Schulte, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Hanau, stellte dort gemeinsam mit dem Geschäftsführer der immovativ GmbH, Bo Nintzel, ein gemeinsames Erfolgsprojekt aus Hanau vor.***

Wie viele andere Städte und Gemeinden in Deutschland stand auch die Stadt Hanau im Jahre 2012 vor dem Problem, ihre eigenen kommunalen Flächenangebote nicht reichweitenstark im Internet präsentieren zu können. Bis dahin hatte die Stadt zwar in einer langwierigen Erfassungsphase alle Objekte katalogisiert, konnte diese aber nicht ansprechend und nutzerorientiert im Internet präsentieren. Die bis dato gesammelten Daten der Stadt Hanau waren in einer unübersichtlichen Datenbank und ohne Fotomaterial erfasst worden.

Auf der Suche nach einer kostengünstigen Lösung arbeitete man mit den Betreibern des kommunalen Immobilienportals Hanau www.kip.net/hessen/hanau an einer gemeinsamen Lösung, wodurch das Modul „Potenzialflächen“ entstand. Mithilfe einer Applikation, die man auf ein Tablet aufspielen kann, konnten nun alle Potenzialflächen der Stadt übersichtlich und ansprechend über das KIP der Stadt Hanau vermarktet werden. So konnten zu den bereits erhobenen Daten noch weitere Informationen aufgenommen und durch anschauliches Bildmaterial ergänzt werden.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Alle Flächen wurden bis zum Jahre 2016 einer entsprechenden Nutzung zugeführt, und es konnten innerstädtisch mehr als 600 Wohnungen gebaut werden. „Uns war es besonders wichtig, dass wir unsere Flächen in einem werbefreien Umfeld präsentieren und ein ganzheitlicher Blick auf alle Potenzialflächen in Hanau möglich wurde. Dies war auf unserem kommunalen Immobilienportal kein Problem“, so Erika Schulte, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Hanau. Die auswertbaren Statistiken, die die Applikation zusätzlich generierte, machte den Prozess für die Stadt noch transparenter. Dadurch, dass Google die Angebote im kommunalen Immobilienportal als kommunales Angebot wertet, werden diese Objekte leichter im Netz gefunden und haben somit eine größere Reichweite, wodurch die Stadt mehrere Investoren auf sich aufmerksam machen konnte.

Strategien oder Konzepte zur Stadtentwicklung setzen den Rahmen für die künftige räumliche und strukturelle Gesamtentwicklung einer Stadt oder Kommune. Der innerörtliche Leerstand einhergehend mit dem demographischen Wandel, Engpässe auf dem Wohnungsmarkt, die Verankerung der Nachhaltigkeit auf der lokalen Ebene sowie neue Kulturen der Bürgerbeteiligung sind aktuelle Herausforderungen, denen sich die moderne Stadtentwicklung stellen muss.

„Standbein einer modernen Innenstadtentwicklung kann ein eigenes lokales Immobilienportal sein. Rund 500 Kommunen bundesweit betreiben bereits ein eigenes kommunales Immobilienportal. Da die KIPs perfekt skalierbar sind, lassen sie sich sowohl in Metropolregionen, als auch in ländlichen und strukturschwachen Regionen effektiv einsetzen.“, erläutert Bo Nintzel, Geschäftsführer der immovativ GmbH.

Um den städtebaulichen Herausforderungen der heutigen Zeit besser entgegenzutreten, könnten Kommunen ihr KIP um digitale Module erweitern. Diese modularen Erweiterungen helfen den Kommunen, die Aktivierung von Potenzialflächen, die Entwicklung von bezahlbarem Wohnraum sowie die Leerstandsbekämpfung aktiv voranzutreiben. Ein neues Modul „Bürgerfinanzierung“ vereint die Aspekte Finanzierung und Bürgerbeteiligung.

Über die immovativ GmbH:

Die immovativ GmbH ist ein IT-Dienstleister für Kommunen und die Immobilienwirtschaft. Im Fokus stehen die Entwicklung von innovativen Produkten für Kommunalverwaltungen und Wirtschaftsförderungen auf der einen und der Betrieb von Online-Immobilienbörsen auf der anderen Seite. Mit KIP | Das kommunale Immobilienportal hat die immovativ GmbH eine Plattform geschaffen, mit der Kommunen, Kreise und Wirtschaftsregionen ein regionalisiertes Portal zur Darstellung des lokalen Immobilienmarktes betreiben können. Erweiterbar durch unterschiedliche Module ist KIP die Grundlage, um sich den Herausforderungen des Immobilienmarktes der Zukunft zu stellen und die Stadtentwicklung digital voran zu bringen. Neben diesen Lösungen für Kommunen betreibt die immovativ GmbH das deutschlandweite Immobilienportal wunschimmo.de, das mit mehr als 70.000 Immobilienangeboten eine wichtige Plattform für Immobilienanbieter und -suchende darstellt. Durch eine Vernetzung von wunschimmo.de mit den kommunalen Immobilienportalen gelingt eine reichweitenstarke und suchmaschinen-optimierte Darstellung von Immobilienangeboten im Internet.

Die seit 2006 bestehende immovativ GmbH ist Teil der in Hanau ansässigen Unternehmensgruppe Terragroup und zeichnet in dieser für das Business-Development und die Digitalisierung verantwortlich.

Die Unternehmensgruppe Terragroup

In den frühen 60er Jahren gründete Oskar Müller, der Großvater von Thomas Müller, das Vermessungsbüro Müller in Hanau. Seither nimmt das Büro sowohl hoheitliche Grundstücksvermessungen als auch allgemeine Ingenieursvermessungen vor. Aus diesem über 40-jährigen Familienunternehmen ging 2001 die Firma Terramag GmbH hervor. Mit der Gründung dieser Gesellschaft hat die Terragroup eine weitere Dienstleistung in ihr Portfolio aufgenommen: die treuhänderische Baulandentwicklung. Neben Beratung und Machbarkeitsstudien bietet die Terramag GmbH vor allem Projektsteuerung, Erschließung – als Träger oder in Treuhandmodellen – sowie Finanzierung, Vermarktung und Controlling an. Binnen kürzester Zeit etablierte sich die Terramag GmbH als erfolgreichster Baulandentwickler im Ballungsraum des Rhein-Main-Gebiets und ist heute bundesweit tätig.

Aus der Notwendigkeit heraus, vom Vermessungsbüro Müller vermessene und von der Terramag GmbH entwickelte Baugebiete zeitnah zu vermarkten, entstand im Jahre 2006 die immovativ GmbH. Dieses Unternehmen entwickelt und pflegt die notwendige Technik, um über die kommunalen Immobilienportale sowie das deutschlandweite Portal www.wunschimmo.de verfügbare Bauplätze und Immobilien anbieten zu können.

Alle drei Gesellschaften sind heute zur Unternehmensgruppe Terragroup zusammengeschlossen und somit als Komplettanbieter von Baulandentwicklung für Kommunen, Unternehmen und Privateigentümer tätig.

Pressekontakt:

Susanne Reinert

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0151 – 14 93 19 16

E-Mail: s.reinert@terrargroup.de